

Sehr geehrte Rezensentin, sehr geehrter Rezensent von »**Theologie und Philosophie**«,

wir bitten Sie, Ihre Rezension entsprechend den Vorgaben und Gepflogenheiten der Redaktion unserer Zeitschrift einzurichten sowie die Verbindlichkeiten der Redaktion freundlich zur Kenntnis zu nehmen:

1. Allgemeines

In »Theologie und Philosophie« werden ausschließlich Texte publiziert, die andernorts (Print-Medien ebenso wie Internet) noch nicht veröffentlicht wurden.

Die Redaktion berücksichtigt hinsichtlich der Rechtschreibung, Grammatik und Interpunktion die Empfehlungen der aktuellen Auflage des DUDEN. Sofern fakultativ die Schreibweise nach alter Regelung zulässig ist, verwenden wir diese – unabhängig von den DUDEN-Empfehlungen.

Eine Rezension sollte vom Umfang her möglichst nicht mehr als drei Druckseiten umfassen. Die Berechnung kann wie folgt vorgenommen werden: In WORD unter > Extras > Wörter zählen inkl. Leerzeichen > dividiert durch 4628 = ungefähre Seitenzahl. Bitte liefern Sie Ihr Manuskript in digitaler Form als Word-Datei sowie zusätzlich als RTF-Datei (Rich Text Format) ab. Eine Zusendung als Attachment via Mail ist erwünscht. E-Mail: Haines@sankt-georgen.de

2. Formalia

Zur Gewährleistung eines ruhigen Schriftbildes wird **innerhalb des Fließtextes** auf Hervorhebungen wie z.B. **Fett-druck**, *Kursivierung*, Unterstreichung. KAPITÄLCHEN und dgl. verzichtet. Ausnahmen bilden kurze lateinische Termini, die kursiv gesetzt werden können, sowie die Namen von Autoren innerhalb eines besprochenen Sammelbandes. **Diese Autorennamen werden generell kursiviert**. Ihr Text sollte linksbündig ausgerichtet sein; bitte verzichten Sie auf feste Trennungen sowie sonstige feste Formatierungen! Absätze bitten wir Sie, nur dann vorzunehmen, wenn sie wirklich notwendig und sinnvoll sind. In Rezensionen wird grundsätzlich **nicht** mit Fuß- oder Endnoten gearbeitet!

Ihrer Rezension vorangestellt wird das besprochene Buch mit allen wesentlichen bibliographischen Angaben in der nachfolgend aufgeführten Reihenfolge und Formatierung:

2.1 Verfasserschrift:

NAME, VORNAME, *Titel*. Untertitel (Reihe; Band). Ort: Verlag Jahr. Römische/arabische Seiten/Beilage, ISBN.

Beispiel:

HAUSKELLER, MICHAEL, *Vom Jammer des Lebens*. Einführung in Schopenhauers Ethik (Beck'sche Reihe; Band 1274). München: Beck 1998. IX/134 S., ISBN 3-406-42074-5.

2.2 Sachtitelschrift:

TITEL. Untertitel. *Herausgeber* (Reihe; Band). Ort: Verlag Jahr. Römische/arabische Seiten/Beilage, ISBN.

Beispiel:

PETRUS CANISIUS SJ (1521-1579) - HUMANIST UND EUROPÄER. Herausgegeben von *Rainer Berndt* (Erudiri sapientia; Band 1). Berlin: Akademie-Verlag 2000. IX/500 S./III., ISBN 3-05-003493-9.

Buch- oder Aufsatztitel, die im Text zitiert werden, werden dort in "Anführungszeichen" gesetzt.

Der Nachname des Rezensenten erscheint, ohne akademische Titel, mit dem vorangestellten Anfangsbuchstaben des Vornamens, in Kapitälchen, rechtsbündig ausgerichtet, am Ende der Rezension.

Wir danken Ihnen für Ihre Mühe und Genauigkeit. Sie erleichtern damit die redaktionelle Bearbeitung Ihrer Rezension und tragen zur Vermeidung von Fehlern bei. Selbstverständlich stehen wir Ihnen bei Rückfragen gerne zur Verfügung.

Frankfurt am Main, Januar 2007

Maria Haines
(Redaktion)